Zugestellt durch Post.at | Amtliche Mitteilung

HITTE HATTE

tarrenz lebenswert

HEFT 04 | 2022 | 29. APRIL 2022 | TARRENZER DORFZEITUNG | JAHRGANG 25 | NR. 286

Ein Palmsonntag wie im Bilderbuch

Die Kinder präsentierten stolz ihre Palmlatten und Palmsträuße: Felix, Fabio und Lijana Tangl, Sophia und Anton Juen im Griesegg vor der Kirche. Dank den Eltern und Großeltern für ihr Engagement!

Mehr dazu auf Seite 18

Foto: örg

VERMISCHTES
Stierers Lois 2
Installgigglt 2
Osterbrunch Seniorenbund 2
Richtigstellung 2
Buch des Monats 3
Hospizgruppe Spende 3
Tårreterisches 3

DIE GEMEINDE INFORMIERT
Bewässerungsanlage 4
Neuer Almausschuss 5
Sichere Gartenarbeit 6
Gemeinderatsitzung 7
Angelobung 7
Lärmbelästigung 7
Statistik Austria 8
Prostatakrebserkennung 8
Pate für ein Tårreter Bankle 9
Tarrenz energisch 10
Absage Gassenfest 11
Entsorgung Elektromüll 12
Sommerbetreuung 2022 13
Gemeinsam.Sicher Online 13

JUNGES TARRENZ
Aus dem Kindergarten 14
Schneggahaisle Tarrenz 14
Volksschule Tarrenz 15

PFARRE TARRENZ
Gottesdienstordnung 16
Pfarrinformationen 17
Caritas Haussammlung 17
Maiandacht 17
Kuchenaktion Firmlinge 17
Abend der Barmherzigkeit 17

AUS DER GEMEINDE
Palmsonntag 18

VEREINSNACHRICHTEN
FC Tarrenz Lebens Oart 19
Die Starkenberger 19

TERMINE 19 – 23

Zwiderwurz 24
Veranstaltungskalender 24
Unsere Sponsoren 24
Wochenend-Dienste Ärzte 24

Stierers Lois

Der Mai, der Mai,
der lustige Mai,
erfreuet jedes Herze.
Ich spring in den Reihn
und freue mich dabei und
sing und spring
und scherze.
Tralala ...
Ein Minister und seine
Gremien, sie drehen
sich hurtig im Kreise,
sie singen mahnend und
ernstlich in lustigem
Takt auf eigene,
behutsame Weise.
Tralala ...

(Volksweise – frisch bewegt)

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger
Gemeinde Tarrenz

Redaktion
Jürgen Kiechl [örg]
Mike Baumann [bau]
Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]
Martina Kuen [maku]
Roland Flür [mac]

Freie Mitarbeiter
Beda Widmer [beda]
Annabell Köll [aköll]
Tobias Doblander [tobi]
Ronald Ladner [rola]
Thomas Walch [wath]
Julia Baumgartner [loju]
Stephanie Haslwanter [steph]
Melanie Zoller [mel]
Daniela Hausegger [dan]

Layout
Philipp Perktold

Anzeigenannahme
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe
Freitag, 20. Mai, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint
Freitag, 27. Mai 2022

Foto: örg

von links: Florian, Maximilian und Alex Reich mit ihren 60 Schafen und 8 Ziegen – seit 10 Jahren im Kappenzipfl ...

Installgiggelt

Osterbrunch

Foto: Annemarie Doblander

Am 21. April fand ein gemütlicher Osterbrunch der Seniorenbund-Ortsgruppe Tarrenz beim Bårger statt. Zahlreiche PensionistInnen folgten der Einladung von Obfrau Helma Prantl. Diese bedankte sich recht herzlich bei allen Anwesenden für den gemütlichen Nachmittag und freut sich schon auf die monatlichen Veranstaltungen bzw. Ausflüge während des gesamten Jahres. [maku]

Richtigstellung – Leider hat sich in der letzten Ausgabe ein Fehler eingeschlichen: Die richtige Bildquelle bei den beiden Fotos des Pensionistenverbandes auf Seite 13 lautet **„RS-Fotos Krismer“**. Wir bitten um Entschuldigung.

BIBLIOTHEK Tarrenz

Jan Beck

Die Nacht

Wirst du morgen noch leben?

Cover: Penguin Verlag

Ein besonders grausamer Fall für Europols Topermittlerin Inga Björk: Der sogenannte „Nachtmann" hält fünf Menschen in Glaskästen gefangen und präsentiert sie via Internet der Öffentlichkeit. Jede Nacht stellt er Forderungen – sollten diese nicht erfüllt werden, stirbt eines seiner Opfer.

Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt für Inga. Ihre Ermittlungen führen sie in die Schweiz, in ein verwaistes Kinderheim, in dem alles seinen Anfang genommen hat. [Astrid Köll]

A.T.S. Dani
Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel
6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil 0650/5240242

Foto: Sparkasse Imst

2.500,00 Euro für die Hospizgruppe Tarrenz-Gurgltal: Christian Nöbl, Filialleiter der Sparkasse Imst Oberstadt, Frieda Köll und Resi Gabl vom Hospizteam sowie Sparkassen-Vorstand Mario Kometer (v.l.) bei der Spendenübergabe.

Mit Krankheit und Tod in menschlicher Art umgehen

Das Hospizteam Tarrenz-Gurgltal der Tiroler Hospizgemeinschaft besteht derzeit aus zehn ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Diese unterstützen schwer kranke und sterbende Menschen in der letzten Lebensphase und versuchen, deren Angehörigen zu entlasten. Kürzlich erhielt die Hospizgruppe eine finanzielle Zuwendung der Sparkasse Imst.

Der Begriff Hospiz steht für eine weltweite Bewegung, die sich für eine umfassende und ganzheitliche Begleitung eines unheilbar kranken Menschen sowie dessen nahestehenden Personen am Ende seines Lebens einsetzt. „Hospiz ist eine Lebenshaltung, unsere Haltung. Sie ermöglicht uns, mit Krankheit und Tod in menschlicher Art umzugehen. Jeder Mensch braucht Menschen, um am Ende des Lebens als Mensch in unserer Gesellschaft zu leben und zu sterben", erklärt Frieda Köll, Teamleiterin des Hospizteam Tarrenz-Gurgltal, die Philosophie.

Seit 20 Jahren begleitend zur Stelle: Die Hospizgruppe wurde 2002 gegründet und bietet die Dienste ehrenamtlich im Pflegezentrum Imst, im Heim Via Claudia in Nassereith sowie in Tarrenz an. Alle Mitarbeiterinnen müssen die Ausbildung der Tiroler Hospizgemeinschaft absolvieren und sind zu Fort- und Weiterbildungen verpflichtet. Um die Kosten dafür und für weitere Tätigkeiten, wie die jährliche Einrichtung eines Trauerraumes zu bewältigen, unterstützt die Sparkasse Imst das Hospizteam mit 2.500,00 Euro.

„Dieses ehrenamtliche Engagement in unserer Gesellschaft kann gar nicht genug gewürdigt werden. Daher ist es für die Sparkasse Imst selbstverständlich, einen Beitrag zu leisten. Schließlich betrifft der Tod früher oder später jeden von uns", erklärt Christian Nöbl, Geschäftsstellenleiter der Sparkassen-Filiale Imst Oberstadt, bei der Spendenübergabe. [Sparkasse Imst]

Vergrobts ...

darglicknə
im letzten Moment noch gesehen

Fuam
Schaum, mhd. veim

Gråmpə
Haue mit zwei Zacken

Koasər
Kaiser

Laahnə
Lawine

Loas
Spuren vom Holzziehen, Waldteil

Loitl
seltsamer Mensch

luahnə
lehnen

Maaßle ket
Glück gehabt (jidd. Massel)

Moaß
gerodete Waldfläche

oug'flaschlt
betrunken

Pamper(le)
Lamm

Radlbeiigə
niedere Holzkarre

Schuam
Schaum

suandlə
nachlässig arbeiten

an Teggə hobe
nicht wie erwartet funktionierend

Träpplə
Falle

Kennen auch Sie „vergrabene" Dialektwörter, so ist die Hitte-Hatte dankbar, wenn Sie uns diese mitteilen – bitte mit Bedeutung!

hittehatte@gmx.at [örg]

Neubau der Bewässerungsanlagen in Obtarrenz

Die Rieselbewässerung mit Waalsystemen ist eine jahrhundertealte Bewässerungsmethode in den inneralpinen Trockengebieten. Die historischen Flurberieselungsanlagen funktionieren über Teiche, auch Piezen genannt, und über Waale (Wassergräben). Mittels Wasserbrettern wird das Wasser an Ort und Stelle geleitet und die Felder werden berieselt.
Die Waalsysteme und Berieselungsanlagen im Tiroler Oberland wurden sogar in das immaterielle Kulturerbe für Bräuche, Wissen und Handwerkstechniken der UNESCO aufgenommen.
Durch die Modernisierung in der Landwirtschaft waren die alten Waalsysteme ab den 60er-Jahren nicht mehr so interessant, so wurden viele aufgelassen und dem Verfall preisgegeben.

Foto: Andreas Gastl

Der Bautrupp für die Rieselbewässerung

In Obtarrenz gibt es zwei Bewässerungsgenossenschaften die Obtarrenz / Rastle und die Ried / Glöck. Diese haben sich in diesem Zusammenhang dann die Frage gestellt, wie die Zukunft ihrer Bewässerungen aussehen soll. Den Mitgliedern war natürlich bewusst, dass in Zeiten des Klimawandels eine Bewässerung für die Felder ein unschätzbarer Nutzen für den Ertrag darstellt.
Um eine effiziente Bewässerung zu gewährleisten, muss von Berieselungsanlagen auf Beregnung umgestellt werden. Auch wenn die Investitionskosten enorm sind, muss man den Erfolg hier auf lange Sicht sehen.

Foto: bau

Der neue Speicherteich

Nach intensiven Überlegungen wurden dann folgende Grundsatzentscheidungen getroffen:

- 2015 Neugründung der Bewässerungsgenossenschaft Obtarrenz / Rastle – Obmann war damals Mathias Baumann
- 2015 Neugründung der Bewässerungsgenossenschaft Obtarrenz / Glöck mit Obmann Leo Oberhofer
- Neubau je einer Bewässerungsanlage mit je einem Speicherteich, Rohrleitungssystem und Wasseranschlüssen für alle Felder
- Vergabe der Planungsarbeiten an das Ingenieurbüro Walch-Plangger in Landeck

Für die Genehmigung der zwei Bewässerungsanlagen war die Bezirkshauptmannschaft Imst zuständig. Die Verfahren haben sich mehr als zwei Jahre hingezogen und waren äußerst zermürbend, allein die Kosten für Verfahren und Gutachten haben bisher über € 35.000 betragen.
Nun im Frühjahr 2022 konnte endlich mit dem Bau der ersten Anlage begonnen werden. Ein Speicherteich ist schon so gut

- **Mitgliederstand:** 20
- **Beregnungsfläche:** 26,8 Hektar
- **Speicherteich:** 210 Kubikmeter
- **Kostenschätzung:** Euro 295.000 (Baumeisterpreis)
- **Förderung** vom Land Tirol: 30 %
- **Max. Bewässerung laut Bescheid:** 20 mm pro Quadratmeter pro Woche
- **Länge der Rohrleitungen:** 3,5 Kilometer
- **Projektstand:** In den ersten drei Wochen wurden bereits 2,2 von den 3,5 Kilometer Leitung verlegt.

Foto: bau

Die Obmänner der zwei Genossenschaften: Herbert Tiefenbrunner und Leo Oberhofer

wie fertig, die Arbeiten hat die HTB Baugesm.b.H. aus Imst erledigt. Um Kosten zu sparen, wurde der gesamte Rohrleitungsbau in Eigenregie durchgeführt. Am Werk waren die Eigentümer mit über zehn Traktoren sowie fünf Baggern. Nun ist noch ein guter Kilometer an Rohren zu verlegen, dann ist der erste Bauabschnitt fertiggestellt.

Wir wünschen den beiden Wassergenossenschaften viel Erfolg für ihr Projekt. [bau]

Beschreibung, Fotos und Videos:
https://www.unesco.at/kultur/immaterielles-kulturerbe/oesterreichisches-verzeichnis/detail/article/rieselbewaesserung-im-tiroler-oberland

Foto: UNESCO

Rieselbewässerung mit Wasserbrettern

Foto: bau

Die Bewässerungsgenossenschaften Obtarrenz / Rastle und Ried / Glöck möchten sich bei allen beteiligten Personen für die Unterstützung bedanken.

Insbesondere bei den zuständigen Mitarbeitern vom Baubezirksamt Imst: **Harald Eder, Harald Walch und Johannes Kropf**

UNIQA VSP
GeneralAgentur Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater
See 830
6414 Mieming
Mobil: +43 664 8891 52 77
ulrich.plattner@uniqa.at
GISA-Zahl: 21488368

Der neue Almausschuss stellt sich vor!

Am 9. April wurde in der Vollversammlung ein neuer Ausschuss der Alminteressentschaft Tarrenton gewählt.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

- **Christian Stricker**, Obmann
- **Albin Prantl**, Obmann Stv. – zuständig für die Tarrenton Sennalm
- **Hannes Stricker**, Kassier – zuständig für Moas und Schliere
- **Alexander Reich**, Schriftführer – zuständig für Hinterberg Alm
- **Leo Oberhofer**, zusammen mit Albin Prantl für die Tarrenton Sennalm zuständig

Der neue Obmann Christian Stricker freut sich schon auf die neue Aufgabe und bedankte sich beim bisherigen Almausschuss Thomas Juen, Albin Prantl, Georg Venier und Otmar Fürstauer für die geleistete Arbeit zum Wohl unserer drei Almen und vor allem beim bisherigen Obmann Herbert Tiefenbrunner. Dieser war die letzten zwölf Jahre mit Leib und Seele für die Alm da. Ein herzliches Vergelt's Gott für die Zeit und das Herzblut!
Fast alles neu macht der Mai, denn heuer lenken neben dem neuen Almausschuss auch neue Gesichter das Almgeschehen.

Mit Sennerin **Steffi Erhart** wird erstmals eine Frau für die **Sennalm** verantwortlich sein. Die gebürtige Fließerin hat schon viel Erfahrung auf anderen Almen gesammelt und freut sich schon auf den Almsommer. Ihr zur Seite steht das Ehepaar **Heinz und Erika Wydrych** sowie die Praktikanten **Lena Walch** und **David Reich**, die auf der Tarrenton Alm tatkräftig mithelfen. Ab Mitte Juni ist die **Tarrenton Alm** geöffnet.

Für den **Schlieren** ist heuer **Armin Kaiser** aus Strenger Berg zuständig. Er ist trotz seines jungen Alters schon ein alter Hase in der Alm- und Landwirtschaft. So half er bereits bei zahlreichen Auftrieben und Umfahrten auf Almen mit. Zusammen mit seinen Eltern kümmerte er sich bereits als kleiner Bub um die ca. 40 Stück Rindvieh auf dem gemeinsamen Bergbauernhof.

Bewährtes Team in **Moas** und **Hinterberg**: **Waltraud und Bruno Oberhofer** kümmern sich wieder wie gewohnt gut um das Galtvieh in der Moas. **Alfred Doblander** betreut die Schafe und Ziegen im Hinterberg.

Wir wünschen allen Ausschussmitgliedern, Hirten und Bewirtschaftern alles Gute für die kommende Almsaison und freuen uns schon auf die köstlichen Almprodukte. [maku]

Foto: Mario Reich

Der neue Almausschuss – von links: Alexander Reich, Hannes Stricker, Christian Stricker, Albin Prantl, Leo Oberhofer

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

SICHERHEIT BEI DER GARTENARBEIT

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Schutzkleidung:

- Handschuhe und feste Schuhe sind notwendig
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- Eng anliegende Kleidung tragen, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann
- Eine Badebekleidung ist nicht für die Gartenarbeit geeignet (Sonnenbrand,...) - Kopfbedeckung nicht vergessen!

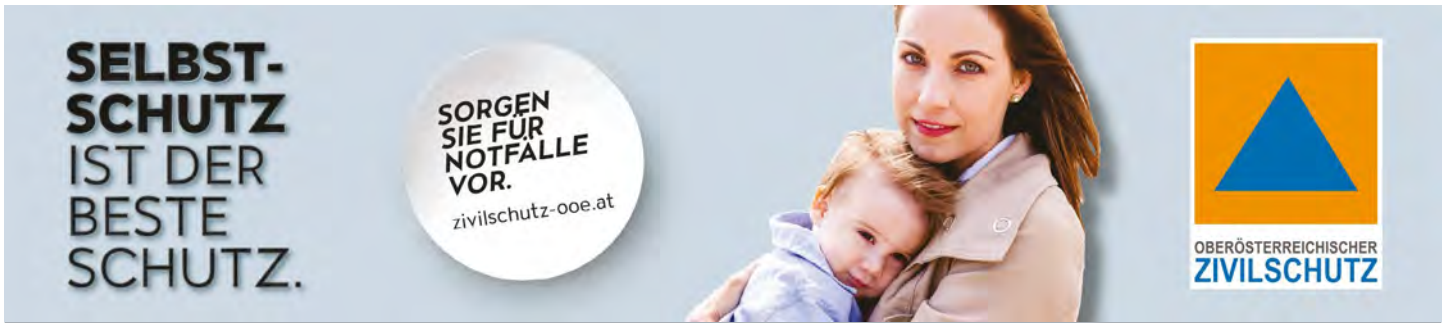
Maßnahmen:

- Auf Impfschutz achten (Tetanus, Zecken,...)
- Langstielige Geräte und eine Scheibtruhe verwenden, um eine gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- Leiter vor Aufstieg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen - auf einen sicheren Stand und rutschhemmende Sprossen achten
- Bei Verwendung von Chemikalien nicht nur die Schutzbrille, sondern auch eine Atemschutzmaske tragen - die Chemikalien anschließend sicher aufbewahren
- Die Kabel der elektrischen Geräte müssen für die Arbeit im Freien geeignet sein
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern

Weitere Tipps:

- Ein Erste-Hilfe-Koffer sollte immer in der Nähe sein
- Notrufnummern ins Gedächtnis rufen (Feuerwehr 122, Rettung 144)
- Keine Gartengeräte herumliegen lassen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden

Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!



Gemeinderatsitzung
vom 13. April 2022

Öffentlicher Teil

1. **Bericht** des Bürgermeisters
2. **Bericht** des Überprüfungsausschusses
3. **Genehmigung** Rechnungsabschluss 2021
4. **Bericht** des Bau-, Raumordnungs- und Energieausschusses

5. **Raumordnungskonzept**
5.1. **Aufnahme** der Gp. 2038/1 (Teilfläche) in den baulichen Entwicklungsbereich
5.2. **Aufnahme** der Gpn. 2438, 2439, 2440 und 2441 in den baulichen Entwicklungsbereich

6. **Flächenwidmungsplan**
6.1. **Änderung** der Gp. 115/5 von Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet
6.2. **Änderung** der Gp. 2687 von Freiland in Sonderfläche Photovoltaikanlage

7. **Bebauungspläne**
7.1. **Bebauungsplan** B91 Strad 17g
7.2. **Bebauungsplan** B90 Strad 17a
7.3. **Bebauungsplan** für die Gpn. 70 und 71 – Kappenzipfl

8. **Grundstücksangelegenheiten**
8.1. **Ansuchen** um Zusatzgrund aus der Gp. 1907 für die Gp. 1909/2 - Strad 14d
8.2. **Ansuchen** Löschung Wiederkaufsrecht in EZ 1591 – Rastweg 5
8.3. **Ansuchen** Löschung Wiederkaufsrecht in EZ 2000 – Rastweg 32
8.4. **Ansuchen** für einen Bauplatz Siedlungsgebiet Strad

9. Vereinbarung über Finanzierung und Verwendung Feuerwehr-Drehleiter der Stadtgemeinde Imst
10. Namhaftmachung eines Stellvertreters des Bürgermeisters für die Forsttagssatzungs-kommission

11. Personalangelegenheiten
12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter **www.tarrenz.at** nachzulesen.

SONNE
DAS GASTHAUS IN TARRENZ
www.gasthaus-sonne.at

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!
RAMCO
Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

Angelobung

Foto: Die Fotografen

Wie nach jeder Wahl werden Bürgermeister und Vizebürgermeister von Seiten des Landes angelobt. Bürgermeister Stefan Rueland und Vizebürgermeister Mario Reich gelobten jeweils vor der Imster Bezirkshauptfrau Eva Loidhold.

Foto: Bezirkshauptmannschaft Imst

Lärmbelästigung

Um ein friedliches Miteinander und gute Nachbarschaftsverhältnisse zu gewährleisten, möchten wir darauf hinweisen, dass es nicht erlaubt ist, in ungebührlicher und störender Art und Weise Lärm zu erzeugen. Dies trifft vor allem für folgende Arbeiten zu:

- Gartenarbeiten mit Elektro- oder Motormähern
- Kompressorarbeiten
- Motorsägearbeiten sowie
- sonstige lärmentwickelnde Arbeiten

Diese Arbeiten sind möglichst **werktags** zwischen **20:00 und 8:00 Uhr**, **12:00 und 13:00 Uhr** und **sonn- und feiertags** ganztägig zu unterlassen. Für Baulärm hat das Land Tirol 2016 eine eigene Verordnung erlassen, diese kann im Internet abgerufen werden.

Alle Gemeindebürger und -bürgerinnen legen großen Wert auf Mittags-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtruhe. Bei einigem guten Willen lassen sich lärmende Tätigkeiten auf die zugelassenen Zeiten verlegen. Wir bedanken uns für die Mitwirkung und das Verständnis. [bau]

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen.

Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Montag – Freitag
9:00–15:00 Uhr)

www.statistik.at/zve

LARCHER
STEINMETZ GMBH
Dollinger-Lager 14 · 6464 Tarrenz
Tel. 05412 64 623 · www.larcher-steinmetz.at

DRIVING VILLAGE
TARRENZ / TIROL
Tel. +43 (0) 5412 61643 · www.drivingvillage.at

zoller.planen.bauen
ZPB.TIROL

Prostatakrebs-früherkennung

Der Prostatakrebs ist heute der häufigste Krebs bei Männern. Prostatakrebs kann meist vollständig geheilt werden, wenn er in einem frühen Stadium erkannt wird. Im Rahmen der Blutspendeaktion bieten wir allen männlichen Blutspendern ab einem Alter von 45 Jahren an, eine Prostatakrebsfrüherkennungsuntersuchung kostenlos durchführen zu lassen. Dafür müssen sie sich zusätzlich zur Blutspende etwas Blut abnehmen lassen, welches dann in der Urologischen Klinik Innsbruck untersucht wird.

Mit einem einfachen und zuverlässigen Bluttest wird das „Prostata spezifische Antigen" (PSA) gemessen, das bei einem Prostatakrebs vermehrt in die Blutbahn abgegeben wird. Aber nicht jeder erhöhte PSA-Wert ist gleichbedeutend mit der Diagnose Krebs, denn auch bei einer Entzündung oder gutartigen Vergrößerung der Prostata kann der Wert erhöht sein. Gegebenenfalls werden weitere Untersuchungen durchgeführt, um die Ursache für den Anstieg des PSA-Wertes zu finden.

Wir müssen Sie allerdings darauf hinweisen, dass die PSA-Untersuchung zur Prostatakrebsfrüherkennung, welche es bereits seit über 20 Jahren gibt, nach wie vor kontrovers diskutiert wird: Mehrere hauptsächlich in Europa durchgeführte Screening-Studien zeigten bei Männern, die an der Früherkennungsuntersuchung teilgenommen haben, eine Abnahme der Prostatakrebssterblichkeit als auch eine Zunahme lokal begrenzter und somit heilbarer Krebsstadien zum Zeitpunkt der Diagnose. Die gleichen Studien zeigten aber auch, dass es zu einer nicht zu unterschätzenden Anzahl an Überdiagnosen und somit Übertherapie kommt. Unter den Begriff Überdiagnose/Übertherapie fällt durch PSA entdeckter Prostatakrebs, der zeitlebens nie zu Symptomen geführt hätte, aber aus Vorsicht dann therapiert wurde. Die Daten der Urologischen Klinik Innsbruck zeigten eine Überdiagnose und somit auch eine Übertherapie in 15,5 % bei Männern mit PSA-Werten zwischen 4 und 10 ng/ml und 19,7% bei Männern mit PSA Werten unter 4 ng/ml.

Wenn Sie über 45 Jahre alt sind und den PSA-Wert im Rahmen Ihrer Blutspende nicht bestimmen lassen wollen, empfehlen wir Ihnen, stattdessen einmal jährlich eine Gesundenuntersuchung bei Ihrem Hausarzt bzw. bei einem niedergelassenen Urologen durchführen zu lassen.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie bei den Tiroler Urologen und der Universitätsklinik für Urologie Innsbruck.
www.uro-innsbruck.at

gesundheit
Physio · Reha · Medizinisches Training
Haupstraße 78 · 6464 Tarrenz
+43 5472 28301 50
info@gesundheitplus.tirol

Panoramahotel
Gurgltaler Hof
Familie Hoppacher
6464 Tarrenz, Rotangel 1
Tel: 05412/66348 · Fax 66366-11

Schloss-Stube
auf Starkenberg
Telefon: 05412 66 201-23
www.starkenberger.at

Machen wir zusammen Tarrenz ein Stück schöner und bunter

Werde Pate für ein Tårreter Bankle!

Schöne Blühflächen, gepflegte Beete, Rasenflächen – diese Grünräume prägen ein Ortsbild und dienen auch als Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Unser Bauhof-Team ist deshalb während des Sommers ständig unterwegs, um zu bewässern, zu mähen, nachzupflanzen oder Unkraut zu jäten. Das Grün in unserer Gemeinde ständig attraktiv und blühend zu erhalten, ist aber auch viel Arbeit.

Jetzt habt ihr die Möglichkeit, uns zu unterstützen, indem ihr eine Patenschaft für unser neuestes kleines Projekt übernehmt!

Den ganzen Sommer hindurch blüht an den meist frequentierten Plätzen im gesamten Gemeindegebiet ein kleines Bankle in den schönsten Farben und lockt hoffentlich zahlreiche Insekten an. Die Namen auf den Bankle sind meist die uns bekannten Ortsnamen bzw. Dialektwörter. Die Bankle wurden übrigens in Eigenregie von unserem Capo Christoph Kirschner hergestellt. Ein großes Danke und Lob an unseren kreativen Ausführer.
Der Aufwand für die Pflege eines einzelnen Bankle ist meist gering, aber wenn viele Bürgerinnen und Bürger mitmachen, ist das eine große Entlastung für unsere Gemeindemitarbeiter. Neben der Beteiligung an der Pflege, hauptsächlich geht es um das Gießen, gibt es auch die Möglichkeit, den Blumentrog selbst zu gestalten und zu bepflanzen.
Wie wir letztes Jahr bereits angekündigt haben, möchten wir jedes Jahr kleine Akzente setzen, um unser Dorf gemeinsam schöner zu gestalten.

Wenn ihr uns unterstützen möchtet, bitte einfach im Gemeindeamt Tarrenz unter Tel. 05412 63352 melden und den gewünschten Standort angeben!

Euer Ausschuss für Tourismus, Verkehr und Ortsbild [maku]

Fotos: Gemeinde Tarrenz

So oder so ähnlich sieht ein Tårreter Bankle aus – Interesse geweckt? Bitte einfach im Gemeindeamt melden!

Då steaht s'Bånkle

- Stampfer
- Hexegartle
- Kirche
- Rotanger Panoramatafel
- Obtarrenz Feuerwehr
- Strad Umkehrplatz
- Dollinger Kirchle
- Dollinger-Lager Spielplatz
- Walchenbach Parkplatz
- Kappenzipfl Brunnen
- Barger's Brunnen
- Gemeindeamt
- Mittergasse – vor Doktorhaus

THEMA 38

tarrenz energisch

Wie werde ich unabhängig?

Mein Ausstieg aus Öl und Gas

Der Ausstieg aus Heizöl, Kohle und Flüssiggas bzw. Erdgas ist bis zum Jahr 2035 bzw. 2040 fixiert. Mit dem Ziel-Szenario „TIROL 2050 energieautonom" gibt es dazu einen klaren Fahrplan, wie es gelingen kann, den Energiebedarf vollständig aus erneuerbaren heimischen Energieträgern zu decken. Gerade im Gebäudebereich wird der größte Anteil unserer Energie verbraucht, daher sollen die Gebäude in Tirol um 31 % effizienter werden, dazu werden Wärmepumpen, Fernwärme und Pellets in der Raumwärme zur Anwendung kommen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Geschehnisse macht dies doppelt Sinn. In der Raumwärme haben wir bereits jetzt in neun von zehn Fällen alltagstaugliche und kostengünstige Lösungen abseits von Öl und Gas.

Was kann ich kurzfristig machen?

Ein Grad weniger Raumtemperatur spart 6 % Energie, vor allem in nicht genutzten Räumen liegt viel Einsparpotential. Bereits vorhandene, abgenutzte Dichtungen alter Fenster und Türen können Zugluft und hohe Wärmeverluste verursachen und sollten erneuert werden. Die Heizungs- und Warmwasserrohrleitungen im Heizraum und Keller sollten unbedingt gedämmt werden. In einem durchschnittlichen Heizraum sind 35 Meter Rohrleitung verbaut. Sind diese ungedämmt, geht dabei die Menge an Heizwärme verloren, mit der etwa zwei Kinderzimmer beheizt werden können. Neben der Heizung ist auch das Warmwasser relevant beim Energieverbrauch. Jetzt ist ein optimaler Zeitpunkt, um die 20 Jahre alte Badarmatur gegen ein wassersparendes Modell zu tauschen. Grundsätzlich sollte die Temperatur im Warmwasserspeicher nicht über 55 Grad betragen, mit geringen Temperaturen wird nicht nur Energie gespart, sondern auch die Kalkabscheidung reduziert.

Was sollte ich als Erstes berücksichtigen?

Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 % bis 75 % weniger Energie. So lässt sich bereits unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen – und man gewinnt Zeit für den Heizungstausch. Leider wird selten

Foto: Energie Tirol

bedacht, dass gedämmte Gebäude wesentlich kleinere und somit günstigere Heizungsanlagen benötigen. Im Idealfall gehören also thermische Sanierung und Heizungstausch zusammen. Diese thermischen Sanierungen fördert das Land Tirol mit einem 25-prozentigen Einmalzuschuss. Werden zumindest drei Maßnahmen (zum Beispiel Fassade, Fenster und oberste Geschossdecke) gleichzeitig durchgeführt und bestimmte Anforderungen an den Heizwärmebedarf erreicht, gewährt das Land den zusätzlichen Ökobonus in Abhängigkeit der Nutzfläche des Gesamtobjektes bis maximal 18.150 Euro. Der Bund bietet mit dem Programm „Sanierungsscheck" zusätzlich bis zu 6.000 Euro.

Kann ich eine Wärmepumpe nutzen?

Bei einer Heizungsvorlauftemperatur von bis zu 50 °C am kältesten Tag des Jahres ist die Wärmepumpe das ideale Heizsystem für die Energieautonomie. Förderfähig sind momentan noch Vorlauftemperaturen bis 40 °C. Egal ob Fußbodenheizung, Niedertemperatur-Heizkörper oder Wandheizung – mit einem hydraulischen Abgleich und einem Heizkörpertausch kann man viele Heizungsanlage dorthin optimieren. Und auch hier gilt: Wird ein Haus gedämmt, sinkt die Vorlauftemperatur der Heizung erheblich. Vertrauen Sie bei der Planung und Installation auf renommierte Betriebe und HerstellerInnen. Eine Liste finden Sie auf der Homepage des „Netzwerk Wärmepumpe Tirol".

Welche Förderungen kommen für meine Heizung infrage?

Die Förderlage ist aktuell auf Landesebene über die Wohnbauförderung und diverse Sonderförderungen und beim Bund über das Programm „Raus aus Öl und Gas" so gut wie noch nie. Das Land Tirol fördert den Austausch einer Heizanlage momentan mit 25 % der zu investierenden Kosten plus 3.000 Euro, der Bund bietet mit dem Programm „Raus aus Öl und Gas" zusätzlich 7.500 Euro im Einfamilienhaus.

Wie komme ich zur Landesförderung zum Heizungstausch?

1. Antrag Wohnhaussanierung A5 (tirol.gv.at) herunterladen und ausfüllen.
2. Haustechnik Abnahmebestätigung F97 (tirol.gv.at) vom Installateur unterfertigen lassen.
3. Die ausgefüllten Formulare inklusive der Rechnungen und Einzahlungsbestätigungen an die zuständige Bezirkshauptmannschaft übermitteln (zu den Einreichstellen).

Der Zuschuss für klimafreundliches Heizsystem in Höhe von 3.000 Euro wird automatisch mitbeantragt. Zu beachten ist auch, dass die Rechnung nicht älter als 18 Monate sein darf und der Förderantrag erst nach Fertigstellung erfolgt. Hier finden Sie weitere Informationen

zu Biomasseanlagen und Wärmepumpenförderung.

Wie komme ich zur Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“?

1. Registrierung über das Online-Formular für Ein- und Zweifamilienhaus, Reihenhaus: www.meinefoerderung.at/webforms/efh_hzt bzw. mehrgeschossigen Wohnbau (ab drei Wohneinheiten)

2. Hinweis: für das Abschließen der Förderung wird entweder ein Energieausweis oder das Beratungsprotokoll der Energie Tirol benötigt.

3. Umsetzung des neuen Heizungssystems.

4. Förderung abschließen und Antrag abschicken.

Ab der Registrierung haben Sie 26 Wochen Zeit, die neue Heizung umzusetzen, um die Förderung abzuholen, daher ist eine Terminplanung mit der ausführenden Firma (Installateur) wichtig.

Brauche ich für den Betrieb meiner Wärmepumpe eine Photovoltaikanlage?

Nein, natürlich kann eine Wärmepumpe auch mit Strom aus dem Netz betrieben werden. Um die Energieautonomie zu unterstützen, empfiehlt es sich, speziell im Einfamilienhaus auf eine Photovoltaikanlage zu setzen. Mit einer klassischen Anlage (7 kWp) lassen sich knapp die Hälfte des Strombedarfs für Wärmepumpe und Haushalt selbst erzeugen. Ein „mobiler“ Speicher in Form eines Elektroautos erhöht nochmals die Sinnhaftigkeit einer PV-Anlage und auch die Einspeisung ins Netz wird entgegen der allgemein bekannten Meinung fair vergütet.

Eignet sich mein Dach für eine Photovoltaikanlage?

Photovoltaikpaneele sind sehr tolerant, was deren Ausrichtung und Neigung angeht. Eine Neigung um die 15° bis 30° ist meist ideal. Weniger als 10° sollten es nicht sein. Ost- und West-Anlagen erzeugen mehr Strom in den Morgen- und Abendstunden als eine Süd-Anlage, diese wiederum bietet mehr Jahresertrag. Welcher Anlagentyp optimal ist, lässt sich im Zuge einer Energieberatung klären.

Wird meine Photovoltaikanlage auch gefördert?

Auf Bundesebene gibt es mehrere Fördermodelle für Photovoltaikanlagen. Ebenso fördern viele Gemeinden sowie verschiedene Energieversorgungsunternehmen den Einsatz von solchen Systemen.

Eine Übersicht finden Sie auf der Förderübersicht auf **www.energie-tirol.at**.

Foto: shutterstock.com – Fit Ztudio

Brauerei · Gasthaus
Starkenberger
SchlossStube

Ab sofort geöffnet
Schloß Stube auf Starkenberg

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag von 11:00 – 18:00 Uhr

Reservierung unter Tel. 0667 7821724

Unsere Spezialität: Backhendl mit hausgemachtem Kartoffelsalat
Neu! Kalbshaxe und Schweinehaxe!
(Vorbestellung erforderlich)

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Absage Gassenfest 2022

Foto: i.ra-kie

Für die beteiligten Vereine und den Kulturausschuss war es keine leichte Entscheidung, das Gassenfest abzusagen.
Aber in dieser Form ist es leider nicht mehr durchführbar. Um das Gassenfest wirtschaftlich betreiben zu können, bedarf es einer gewissen Größe. Die zu unsichere Besuchererwartung sowie die hohen Fixkosten führten daher zu einer einstimmigen Entscheidung.

Es wird aber schon an einer Neuausrichtung für das nächste Jahr gearbeitet – lasst euch überraschen!

Wir müssen zur Sammelstelle

und dürfen nicht in den Restmüll!

Batterien & Akkus

Alkali, Nickel/Cadmium, Zink/Kohle, Nickel/Metallhydrid, Lithium-Batterien (aus E-Bikes, Smartphones, Tablets, etc.)

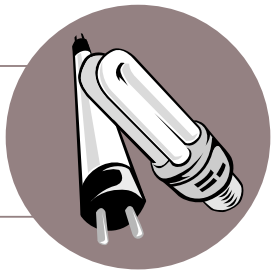
Freiliegende Kontakte der Lithium-Batterien/ Akkus bitte abkleben!

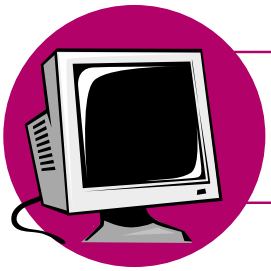
Elektro-Kleingeräte

Mobiltelefone, Drucker, Scanner, Radio, Mixer, Föhn, Staubsauger, etc.

Gasentladungslampen

Energiesparlampen, LEDs, Neonröhren, etc.



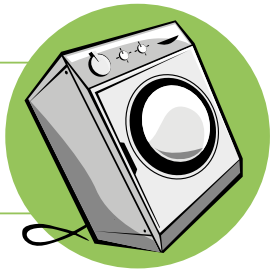


Bildschirmgeräte

Tablets, Fernseher, Monitore, etc.

Elektro-Großgeräte

Waschmaschinen, Geschirrspüler, etc.



Kühlgeräte

Kühlschränke, Gefriertruhen, etc.

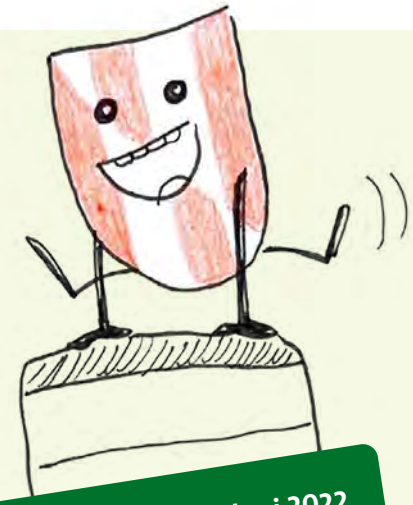
Alle Sammelstellen auf **www.elektro-ade.at**

ELEKTROALTGERÄTE KOORDINIERUNGSSTELLE Austria GmbH

WKO Immobilien- und Vermögenstreuhänder

RÜCKNAHME IM HANDEL: **Gerätealtbatterien** können unabhängig von einem gleichzeitigen Neukauf in Geschäften, die Gerätebatterien verkaufen, zurückgegeben werden, die Sammlung erfolgt über Batterie-Sammelboxen. **Elektroaltgeräte** können beim Kauf eines neuen, gleichartigen Gerätes beim Händler abgegeben werden. (Eine Ausnahme von dieser Rücknahmeverpflichtung gilt für Händler unter 150m² Verkaufsfläche.)

Anmeldung Sommerbetreuung



Auch 2022 findet wieder eine Sommerbetreuung für 6- bis 10-jährige Kinder in Tarrenz statt.

- **KW 29** vom 18.07. bis 22.07.2022
- **KW 30** vom 25.07. bis 29.07.2022
- **KW 31** vom 01.08. bis 05.08.2022
- **KW 32** vom 08.08. bis 12.08.2022

Anmeldung bis 6. Juni 2022 im Gemeindeamt Tarrenz!

Uhrzeit und Programm

jeweils von 7:00 Uhr – 13:00 Uhr
(Programm von 8:00 – 12:00 Uhr)

Anmeldung

Die Anmeldung kann auch nur für eine Woche erfolgen. Die Betreuungskosten sind im Vorhinein bei der Anmeldung im Gemeindeamt Tarrenz zu begleichen!

Kosten

€ 35,00 / Woche

Für Geschwisterkinder gilt ein verminderter Tarif von € 30,00 / Woche

Weitere Informationen

Gemeindeamt Tarrenz

Amtszeiten:
Montag – Freitag 7:30 – 12:00 Uhr
und Dienstag 13:00 – 18:30 Uhr

Tel. 05412 63352

Gemeinsam. Sicher Online

Besonders die Corona-Pandemie zeigte deutlich, dass die Nutzung digitaler Medien durch Kinder und Jugendliche nicht nur zugenommen, sondern sprunghaft angestiegen ist. Games, Chats und Videos haben eine derart hohe Anziehungskraft, dass sie sich regelrecht in der virtuellen Welt verlieren. Besonders durch Smartphones stehen digitale Angebote „24/7“ jederzeit und überall zur Verfügung.

Tipps für Jugendliche

- Schütze deine Privatsphäre
- Das Internet vergisst nie
- Sei misstrauisch
- Aktiv gegen Cybermobbing und Hassposting
- Es gibt nichts geschenkt
- Hol dir Rat bei Erwachsenen

Hilfreiche Links

- www.saferinternet.at
- www.feel-ok.at
- www.rataufdraht.at
- www.bupp.at

Weitere Informationen erhalten Sie unter

- www.gemeinsamsicher.at

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner
Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61 312
www.josko.at
josko FENSTER & TÜREN

malerei mario Deutschmann
Rastweg 20, 6464 Tarrenz
+43 660 107 19 13

tiroler Versicherung
Felsenfest versichert.
Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0676 82 82 81 69
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 092 FAX DW75

Bei uns im Kindergarten ist immer was los

Der Osterhase war da! Wir haben uns schon sooo auf das Osterfest gefreut! Nach einer leckeren Jause machten wir uns endlich auf die Suche nach unseren Osternestchen.

Fotos: Kindergarten Tarrenz

Osterfest in der Kinderkrippe

Im Vorfeld stimmten wir uns mit dem Schmücken eines Osterstrauchs mit Spielen, Bilderbüchern und Liedern auf Ostern ein. Dann war es endlich soweit! Der Osterhase hat auch uns Schneggahaislekindern kleine Nester im Garten versteckt. Wir hatten eine Riesenfreude, als wir sie dann entdeckten! **Vielen Dank, lieber Osterhase!**

Fotos: Schneggahaisle Tarrenz

Bei uns in der Schule ist immer was los!

Der Osterhase kann kommen!

Mit viel Freude und Geschick backten die Kinder der zweiten Klassen Osternester aus Germteig und färbten Eier mit den engagierten Mamas Aline, Lisi, Pia und Caroline. Vielen Dank für euer Engagement! Ebenso besuchte uns Ortsbäuerin Bettina mit jungen Häschen. Alle Kinder waren begeistert und die Vorfreude auf den Osterhasen war nicht mehr aufzuhalten! Danke für dein Kommen, Bettina!

Besuch beim Walchhof!

Wen gab es zuerst – das Ei oder das Huhn? Markus Walch zeigte den Schulkindern der zweiten Klassen mit viel Begeisterung seinen Hühnerstall mit Gehege, durchleuchtete befruchtete Eier und beantwortete viele Fragen der interessierten Schüler und Schülerinnen. Zum krönenden Abschluss durften die Kinder erst vor wenigen Tagen geschlüpfte Küken aufheben und streicheln. Das war ein besonderes Erlebnis! Vielen Dank, Markus!

Bäume pflanzen

Die Kinder der Mehrstufenklasse verbrachten mit den Waldaufsehern Peter und Reinhard einen tollen, praxisorientierten und lehrreichen Vormittag in Obtarrenz. Bei schönstem Wetter durften wir mit für uns schwerem Gerät Löcher für kleine Lärchen ausheben, diese einpflanzen, antreten und beschriften. Wir lernten, dass der Wald nicht nur für uns Menschen, sondern auch für Tiere wichtig ist. Besonders bedanken möchten wir uns bei Peter, der uns diesen besonderen Vormittag ermöglichte. Danke! [Evelyne Anker]

Gottesdienstordnung Mai 2022

So. 1.5.		**3. Sonntag der Osterzeit – Heilig Kreuz Tag**
	8:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Irmgard JM, Werner und Manfred Flür / Elisabeth Baumann und Verstorbene Jahrgang 1952 Anschließend Heilig-Kreuz-Umgang mit Bachsegnung
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Reinhold Juen / Familie Stafler
Di. 3.5.		**Hl. Philippus und Hl. Jakobus**
	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe
	18:30 Uhr	Hl. Messe für Arme Seelen
Mi. 4.5.	19:00 Uhr	Maiandacht
Do. 5.5.		**Hl. Godehard**
	18:00 Uhr	Rosenkranz in Obtarrenz
	18:30 Uhr	Hl. Messe in Obtarrenz für Hubert und Walter Perktold / Anton Ruetz und Johanna Holzknecht / Othmar Gstrein JM
Fr. 6.5.	19:00 Uhr	Hl. Messe Barmherzigkeitsabend
Sa. 7.5.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Jakobina und Heinrich Schönnach / Maria und Ulrich Zoller / Helmut Tangl und verst. Angehörige / Familie Johann Kofler / Alois und Maria Doblander und Angehörige **Caritas-Frühjahrs-Haussammlung*
So. 8.5.		**4. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag für geistliche Berufe**
	10:00 Uhr	Heilige Messe für Aloisia und Hermann Baumann und Geschwister / Albert und Herta Fringer / Robert und Waltraud Happacher und Angehörige / Gisela Reinstadler / Monika Egger / Alfred Buttinger zum 30. **Caritas-Frühjahrs-Haussammlung*
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Gertrud Notdurfter / Rudolf Waibl
Mi. 11.5.	19:00 Uhr	Maiandacht
Do. 12.5.		**Hl. Nereus und Hl. Achilleus, Hl. Pankratius**
	18:30 Uhr	Heilige Messe in Strad für Arme Seelen
Sa. 14.5.	11:00 Uhr	Firmung mit Abt German Erd nur für die Angehörigen
	15:00 Uhr	*Hochzeit Christina Wastian und Mario Gabl* ***Sammlung für das Priesterseminar*
So. 15.5.		**5. Sonntag der Osterzeit/ Florianifeier**
	10:00 Uhr	Heilige Messe für Herbert Raggl und Josef Pöllitzer und Josef Wagger / Simon Schnegg JM und Fam. Witting / Meinrad Flür JM / Albert Tangl zum 30. / Herta Stangl zum 30. ***Sammlung für das Priesterseminar*
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Herbert Raggl / Meinrad Flür
Di. 17.5.	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe
	18:30 Uhr	Hl. Messe für für Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann / Alois Stafler JM / Alois, Auguste und Maria Stafler / Monika Krabacher und Walter Raggl / Hanni und Rudolf Wittmann
Mi. 18.5.	19:00 Uhr	Maiandacht
Do. 19.5.	18:30 Uhr	Heilige Messe im Dollinger für Arme Seelen / Olga Greuter und verst. Angehörige
So. 22.5.		**6. Sonntag der Osterzeit**
	8:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Ludwig Berktold / Sonja Gritsch 5. JT / Verstorbene der Fam. Happacher
	14:00 Uhr	*Tauffeier Miriam Mühlfeldner*
	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Abendmesse für Reinhold Juen / Familie Doblander und Angehörige / Angela und Karlheinz Zoller / Adolf JM und Luise Strasser/ Hermann 35. JM und Maria und Horst Agerer
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Anton Ruetz
Mo. 23.5.	18:00 Uhr	Bittgang von der Pfarrkirche nach Obtarrenz
	18:30 Uhr	Bittmesse in Obtarrenz
Di. 24.5.		**2. Bittag und Gebetstag für die Kirche in China**
	18:00 Uhr	Bittgang durch das Dorf
	18:30 Uhr	Bittmesse für Arnold JM und Erika Lanbach / Anna Eiter
Mi. 25.5.	18:00 Uhr	Bittgang nach Strad
Do. 26.5.		**Christi Himmelfahrt / Beginn der Pfingstnovene**
	10:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Heinrich Prantl und Angehörige / Claudia Neuner, Rudolf und Johanna Singer
Sa. 28.5.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Alfred Tangl und Hansjörg Walser
So. 29.5.		**7. Sonntag der Osterzeit**
	10:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Hermann Sterzinger und Katharina Kuster / Alois Huber 60. JT / Alfons Tiefenbrunner / Monika und Maria Krabacher und Julia Raggl
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Alois Huber und Eltern
Mo. 30.5.		**Seeliger Otto Neururer / Weihetag des Ortspfarrers**
Di. 31.5.	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe
	18:30 Uhr	Hl. Messe für Otto Baumann und Eltern

Unsere Bürozeiten sind am **Dienstag von 14:00 – 16:00 Uhr** und am **Donnerstag von 9:00 – 11:00 Uhr**.

Gebetsanliegen des Papstes: Wir beten für alle jungen Menschen, die ja zu einem Leben in Fülle berufen sind; am Beispiel Marias mögen sie Hören lernen, gutes Unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen.

*** Caritas Kirchensammlung:** „Not sehen und handeln" – das ist der Auftrag und tägliche Aufgabe der Caritas. Menschen in ihrer ganz individuellen Notsituation zu helfen, ihnen Auswege und Perspektiven für ihre Zukunft aufzuzeigen, ist uns Dank der verlässlichen Unterstützung vieler SpenderInnen möglich. Dafür ein herzliches „Danke"!

**** Sammlung für das Priesterseminar:** Das Priesterseminar bittet für seine Theologen um euren Beitrag – bitte seid uns gewogen! Für Unterkünfte, Exerzitien und Einkehrtage helft ihr mit eurer Spende, keine Frage!

Caritas Haussammlung: Ein herzliches Vergelt's Gott für die Spenden, die gesammelt werden konnten und ein großes Dankeschön an unsere fleißigen Sammlerinnen.

Maiandacht: In vielen Pfarren der Katholischen Kirche finden Maiandachten zu Ehren Mariens statt. Gläubige treffen sich dabei in Kirchen oder Kapellen, an Bildstöcken oder Wegkreuzen. Marienaltäre und Marienstatuen sind zu diesem Anlass besonders festlich geschmückt. Manche Menschen und Familien feiern Maiandachten auch zuhause. Auch in diesem Fall wird ein kleiner Maialtar mit einer Marienstatue oder einem Marienbild aufgebaut, dekoriert und gemeinsam gebetet.

Kuchenaktion der Firmlinge für die Ukraine

Am **Muttertag, 8. Mai 2022** werden die Firmlinge der Pfarre Tarrenz selbstgebackenen Kuchen ausgeben. Die Firmlinge bitten um freiwillige Spenden, die den Menschen in der Ukraine zu Gute kommen werden.

Nach dem Gottesdienst (ca. 10:50 Uhr) können die Kuchen am Parkplatz vor der Kirche abgeholt werden.

Wir freuen uns über zahlreiche Spenden.
Firmgruppe Tarrenz

Palmsonntag

Am 10. April wurde der Einzug Christi in Jerusalem mit Palmweihe, Palmprozession und Palmsonntagsmesse gefeiert.

Nach der Messe wurden die Palmlatten vom Jugendausschuss vermessen. Die Träger der längsten Palmlatten haben sich nach dem offiziellen Teil noch auf ein Würstel und ein Getränk beim Gasthaus Sonne auf eine gemütliche Runde eingefunden.

Großer Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die Mitwirkung, dass dieser schöne Brauch erhalten bleibt.

Die Träger der längsten Palmlatten waren:

Jungschützenlatte 19 Meter
- Tobias Stricker
- Elias Stricker
- Lorenz Köll
- Simon Köll
- Daniel Auderer
- Frank Köll

Pfassenlatte 16 Meter
- Matteo Reich
- Jonas Martinek
- Luca Schauer
- Marco Baumann
- Noah Martinek
- Johannes Tiefenbrunner

Tasenlatte 8 Meter
- Finn Stangl
- Lorenz Kropf
- Elias Kropf

- **Samuel Reinstadler 4 Meter**

- **Jakob Waibl 4 Meter**

Bungerlochlatte 3,60 Meter
- Lion Oberhofer
- Niklas Poschauko

Fotos: o.rg

Foto: FC Tarrenz

Fabio Prochaska von Lebens Oart und Obmann Stefan Flür

Partnerschaft mit Lebens Oart

Der gemeinnützige Verein Lebens Oart bietet Erziehungshilfen für die Kinder- und Jugendhilfe Tirol, Tagesbetreuungen, Teambuildings, Schulprojekte und Ferienlager an. Als zentrales Hilfsmittel nutzt der Verein natürliche Umgebungen als Erfahrungsräume, weil sie die Voraussetzungen für Lern- und Beziehungsprozesse sehr gut erfüllen.

Der FC Tarrenz unterstützt seit 2021 den Verein Lebens Oart. Beim letzten Besuch am 12. April wurde die „Partnerschaft" fixiert. Unentgeltlich werden Teile der Infrastruktur am Lenzenanger zur Verfügung gestellt.

Foto: Maria Witsch

Wir suchen dich!

Du hast Spaß am Tanzen und möchtest mit den Schuhplattlern lustige, kameradschaftliche und feine Abende verbringen?

Dann komm zu uns in den Trachtenverein! Wir möchten unseren Verein vergrößern und jungen neuen Schwung hereinbringen! Bei Interesse und Fragen kannst du dich gerne bei uns melden unter Tel. 0650 6811287 oder 0676 3176265.

Wir freuen uns auf dich!
„Die Starkenberger"

MountainbikerInnen aufgepasst!

Liebe RadsportlerInnen – und alle, die es jetzt werden wollen!

Die Sportunion Tarrenz startet wieder mit dem Bike-Training für Jung und Alt. Seid dabei und tretet mit uns fleißig in die Pedale!

Kindertraining – Start 5. Mai
- Donnerstags, 18:30 Uhr
- Treffpunkt Volksschule
- Um Fairness und Sicherheit für alle Kids zu garantieren und Frustration zu vermeiden, bitten wir um Verständnis, dass keine E-Bikes beim Kindertraining erlaubt sind!

Jugend- bzw. Erwachsenentraining – Start 4. Mai
- Mittwochs, 19:00 Uhr
- Treffpunkt Dorfplatz
- E-Bikes sind erlaubt

Das Training ist kostenfrei – wir erlauben uns aber, die Mitgliedschaft bei der Sportunion Tarrenz als Voraussetzung zu fordern. Somit sind die Trainer und alle Mitfahrenden im Falle einer Verletzung/eines Unfalles abgesichert.

Auf zahlreiche Biker/innen freut sich Didi mit seinem Team.

Nähere Infos auf tarrenz.sportunion.at

Helfende Hände

FITeinander in den Frühling

Gruppenturnen mit Physiotherapeutin Christina Reiter

Start: Montag, 2. Mai 2022, von 18:30 bis 19:30 Uhr

Wo? Turnsaal Volksschule Tarrenz

Für wen? Alle Altersklassen – keine Vorkenntnisse notwendig.

Mitzubringen: Fitnessmatte, bequeme Kleidung, etwas zu trinken, Handtuch, Motivation und gute Laune :-)

Energieausgleich: 6 Einheiten á € 80,00

Ich freue mich auf eure Anmeldung unter:
Tel. 0660 86 46 205 bzw.
christina.therapiewerk@gmail.com!

alpenverein österreich

Sommerprogramm 2022

Radtour Lechradweg von Steeg bis Füssen

Termin	Sonntag, 22. Mai 2022
Leitung	Pius Stricker und Wolfgang Plank
Charakteristik	mittelschwere Radtour, ca. 70 km
Ausrüstung	Radausrüstung
Anmeldung	bis Sonntag, 15. Mai 2022 bzgl. Bus-Besorgung bei Pius Stricker Tel. 0664 460 67 00 oder Wolfgang Plank Tel. 0699 11 31 4058
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 8:00 Uhr

Die Vinzenzstube ist wieder geöffnet

Nach einer coronabedingten längeren Pause ist die Vinzenzstube der Vinzenzgemeinschaft Tarrenz inzwischen wieder bis zum 7. Juni jeden Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrsaal geöffnet.

Unsere treuen Helferinnen, bei denen wir uns für ihren selbstlosen Einsatz wieder einmal recht herzlich bedanken wollen, stehen schon bereit, um unsere Gäste mit Kuchen, Kaffee, Getränken und Aufmerksamkeit zu betreuen.

Liebe Helferinnen, nur durch euren Beitrag ist es möglich, die Vinzenzstube abzuhalten:
Sidonia Kirschner, Maria Luise Happacher, Silvia Pacher, Annemarie Doblander, Martha Köll, Elisabeth Haselwanter, Monika Egger, Annemarie Raggl, Reinhilde Köll, Berti Agerer, Agnes Hausegger, Helma Prantl, Christine Stafler, Marlies Flür, Elisabeth Walch, Annemarie Schnall und Ruth Lung stellen sich großteils schon seit vielen Jahren für unsere Gemeinschaft zur Verfügung. Nochmals herzlichen Dank! Sie betreuen nicht nur die Stubengäste, sondern stehen auch, wenn es nötig ist, als Kartenspielerinnen bereit.

Es ist leider auch ein natürlicher Vorgang, dass bei den Stubengästen im Laufe der Zeit Lücken entstehen. Es würde alle sehr freuen, wenn wir ein paar neue Gäste in der Vinzenzstube begrüßen könnten. So laden wir zum Besuch herzlich ein. Auch das „Vinzenztaxi“ steht wieder bereit.

Wir wünschen noch schöne Tage und freuen uns auf dein Kommen. [Erich Lung]

Alexander Eder
05412 66 333
agentur.imst@allianz.at
Allianz

AUTOHAUS KRIßMER
Simply the best
mazda KIA ISUZU
§57a Überprüfung + Reparatur aller Marken mit Fixpreisangebot
+ Karosserieinstandsetzung inklusive Versicherungsabwicklung
AUTOHAUS KRIßMER GmbH & Co. KG · 6464 Tarrenz
Hauptstrasse 71 · Tel: 05412/64111 · Fax: 05412/64111-6
info@autohaus-krissmer.at · www.autohaus-krissmer.at

Heimspiele Mai

Datum	Mannschaft	Gegner	Uhrzeit
SO 1.5.	U10 Reserve Kampfm.	Mieminger Plateau Wilten Haiming	11:00 Uhr 12:45 Uhr 15:00 Uhr
FR 13.5.	U10 Kampfm.	Telfs B Umhausen	18:00 Uhr 20:00 Uhr
SO 15.5.	U9	Turnier	10:00 Uhr
SO 29.5.	U10 Reserve Kampfm.	SPG Stams/Rietz Navis Götzens	13:00 Uhr 14:45 Uhr 17:00 Uhr

Die aktuellen Termine werden auf **www.fctarrenz.com**, auf **Facebook** und auf **Instagram** bekanntgegeben.

Nach drei Jahren Pause starten wir endlich wieder durch

Die Musikkapelle Tarrenz freut es ganz besonders, dieses Jahr wieder zum traditionellen Frühjahrskonzert am Muttertag im Mehrzwecksaal Tarrenz einladen zu dürfen.

Das Programm bietet im ersten Teil Marschmusik, einen Walzer, das Stück Concerto d'Amore, welches Stilrichtungen von Barock, Pop bis hin zu Jazz verbindet sowie ein Solo für zwei Tenorhörner.
Mit dem Rock-Hit „The Final Countdown" von Europe wird der zweite Teil eröffnet, gefolgt von dem Solostück „When I Walk Alone" für Horn, Saxophon und Klarinette. Nach einer anschließenden musikalischen Reise nach Spanien gibt es bekannte Melodien von der schwedischen Popgruppe ABBA zu hören, die bestimmt jeder kennt.
Die Musikkapelle Tarrenz freut sich auf zahlreichen Besuch.

[Fabian Wörle]

OFENBAU STANGL
WÄRME EIN LEBEN LANG
WERNER STANGL
Fabrikstraße 9 | 6460 Imst | Tel. +43 (0) 676 / 66 200 72
info@ofenbau-stangl.tirol | www.ofenbau-stangl.tirol

WALCHHOF
Fam. Walch Markus, Kappenzipfl 15, 6464 Tarrenz, 0664-73256114

Saisoneröffnung Knappenwelt am 1. Mai

Die Knappenwelt Gurgltal öffnet am Sonntag, den 1. Mai 2022 um 11:00 Uhr wieder ihre Pforten in die mittelalterliche Welt des Bergbaus und die mystische Welt der Heilerin.

Fotos: i.ra-kie

Der Frühjahrsputz hat den Winter endgültig aus dem Gelände der Knappenwelt gefegt und das gesamte Team um Obmann Andy Tangl und Grubenhaus-Chefin Inge Fritz freut sich auf die kommende Saison.

Das Programm steht, die Glut ist geschürt – in der Knappenkuchl, der Schmiede, im Backofen und im Herzen des gesamten Vereins!

Programm

11:00 Uhr Einlass

12:00 Uhr Feierliche Öffnung des Stollens durch unseren Stollenpaten Rupert Melmer

14:00 Uhr Einweihung der neu errichteten Knappenkapelle

Gedenken an unseren Freund und Mentor Dr. Peter Gstrein (1946 – 2021)

Führungen, musikalische Unterhaltung und die bewährte Knappenwelt-Kulinarik von Kuchl, Marketenderey und Bar laden zu einem abwechslungsreichen Ausflug in die Zukunft der Vergangenheit!

Es gelten die aktuellen Covid-19-Richtlinien. Eintritt freiwillige Spenden! [i.ra-kie]

Mitmachen beim Dorfputz 2022

Tarrenz räumt auf ...
für ein lebenswertes Gurgltal!

Samstag, 07. Mai
09.00 Uhr vor dem Gemeindeamt Tarrenz

Etwas später als gewohnt, aber noch im Frühjahr führen wir auch heuer unseren jährlichen Dorfputz durch. Befreien wir unsere Spazierwege und Naherholungsgebiete von unschönen Hinterlassenschaften und lassen unser Dorf in neuem Glanz erstrahlen.

Jeder kann einen Beitrag leisten und deshalb bitten wir alle Vereine und jede Gemeindebürgerin und jeden Gemeindebürger um rege Beteiligung!

Die Ausgabe der Müllsäcke und Handschuhe erfolgt um 09.00 Uhr vor dem Gemeindeamt. Danach erfolgt der Dorfputz an den jeweiligen eingeteilten Standorten (genaue Informationen erfolgen nach Anmeldeschluss). Die gesammelten Müllsäcke der Sammelaktion werden vom Bauhof an den ausgemachten Treffpunkten abgeholt.

Im Anschluss lädt die Gemeinde alle fleißigen HelferInnen zu Würstel und Getränke im Recyclinghof, Dollinger-Gewerbegebiet ein.

Anmeldung bitte bis spätestens Mittwoch, 04. Mai im Gemeindeamt
(05412 63352 bzw. gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at)

Natürlich aus Tirol Starkenberger Bier
WÜRTH-HOCHENBURGER
UMWELTSCHUTZ HÖPPERGER Wir sorgen für die Zukunft
WÜRTH

Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr
Wo? Gemeindeamt „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landessanitätsdirektion für Tirol.

Hebamme:
Julia-Christin Casdorf,
St. Wendelin 74, Nassereith,
Tel. 0677 615 938 64

Einladung

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Pensionisten-Nachmittag in der Brugge

Am Montag, den 16. Mai findet von 13:00 bis 17:00 Uhr wieder unser gemütlicher Pensionisten-Nachmittag statt.

Wir organisieren gerne die An- und Rückfahrt. Um Anmeldung unter 0660 64 27 868 wird gebeten.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obmann Stefan Permoser

tirol Juff Seniorenreferat

Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlosen Rechtsberatungen im Jahr 2022 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Tarrenz abhalten:

- Dienstag, 17.05.2022
- Dienstag, 07.06.2022
- Dienstag, 05.07.2022
- Dienstag, 09.08.2022
- Dienstag, 06.09.2022
- Dienstag, 11.10.2022
- Dienstag, 08.11.2022
- Dienstag, 13.12.2022

jeweils von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Parterre der Gemeinde Tarrenz (großes Sitzungszimmer). Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter Tel. 05412 630 30 bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

Rechtsanwältin
Dr. Esther Pechtl-Schatz
Rathausstraße 1 · 6460 Imst
www.anwaelte.cc

Pizza · Pasta · Burger
PIZZERIA LA LUNA
+43 664 63 76 912
Hauptstraße 61 · 6464 Tarrenz

FLIESEN ÖFEN KERAMIK
FÜRRUTTER
05412 66 008
buero@eff-ceram.at
www.eff-ceram.at

PATSCHEIDER SPORT & MODE SERFAUS · TIROL
www.patscheider.com

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Montag, 23.05.2022
Tarrenz, Mehrzwecksaal
16:00-20:00 Uhr

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

Einladung zur Bergmesse

Sonntag, 22. Mai 2022
um 11:00 Uhr
beim Wegkreuz
vor dem Sinnesgatter

Die Tiroler Bergwacht, Einsatzstelle Tarrenz, lädt zur Bergmesse am Wegkreuz herzlich ein.

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein bei der Bergwachthütte statt. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt.

Ersatztermin bei Schlechtwetter wäre Sonntag, der 29. Mai um 11:00 Uhr.

Bergwacht Tarrenz

Zwiderwurz

Banalitäten

Abseits aller Krisen und 3.412 „neuer" Corona-Toten, die sich scheints in einer Statistik versteckt hatten (euer Ernst?!), mal was Banales:
Seit längerem fuhr ich wieder mal nach Innsbruck. Und was durfte ich sehen? Endlich wieder mal eine Baustelle auf der Autobahn! 4,5 km „gleiten statt hetzen". In IBK parkte ich etwas abseits einer speziellen Apotheke. Beim Schild mit „Parkticket" war jedoch kein Automat, sondern nur ein Ständer mit der Kronenzeitung. Also volles Risiko und ab zur Apotheke. Nach 10 Minuten zurück zum Auto und ... kein Strafzettel! Läuft! Dann zum IKEA. Zum Bezahlen waren eine normale Kassa und 4 Express-Kassen (zum Selberscannen) offen. Umerziehung der Kunden, nicht durch „2G", sondern „1K" (1 Kassa mit Warteschlange).
Geschafft. Zur Belohnung ein Eis im DEZ. Im Super-Markt waren 2 Kassen offen, ich wählte die falsche. Vor mir eine ältere Dame, die gemächlich die Münzen aus ihrer Hand zählte. Gleich danach wechselte dann auch noch die Kassiererin in die Pause. Läuft!
Banales Leben mit kleinen Hochs und Tiefs. Fast wie früher, abgesehen von der Maske im Super-Markt. Aber vielleicht ändert sich auch das ja bald, denn: „Alles neu macht der Mai!"

Mehr von mir auf
www.rolandfluer.at [mac]

Foto: Knappenwelt Gurgltal

Veranstaltungen & wichtige Termine **im Mai**

So. 01.05.	11:00 Uhr	**Saisoneröffnung Knappenwelt**	Knappenwelt Gurgltal	Seite 22
Mo. 02.05.	18:30 – 19:30 Uhr	**FITeinander in den Frühling**	Turnsaal Volksschule	Seite 22
Di. 03.05.	14:00 – 17:00 Uhr	**Vinzenzstube**	Pfarrheim Tarrenz	Seite 22
Sa. 07.05.	9:00 Uhr	**Dorfputz**	Gemeindeamt Tarrenz	Seite 22
So. 08.05.	20:00 Uhr	**Muttertagskonzert MK Tarrenz**	Mehrzwecksaal Tarrenz	Seite 22
Di. 10.05.	9:00 – 11:00 Uhr	**Mutter-Eltern-Beratung**	Gemeindeamt „Brugge"	Seite 22
Di. 10.05.	14:00 – 17:00 Uhr	**Vinzenzstube**	Pfarrheim Tarrenz	Seite 22
Mo. 16.05.	13:00 – 17:00 Uhr	**Pensionisten-Nachmittag**	Gemeindeamt „Brugge"	Seite 23
Di. 17.05.	14:00 – 17:00 Uhr	**Vinzenzstube**	Pfarrheim Tarrenz	Seite 22
Di. 17.05.	16:00 – 18:00 Uhr	**Kostenlose Rechtsberatung**	Gemeindeamt	Seite 22
So. 22.05.	11:00 Uhr	**Bergmesse**	Wegkreuz Sinnesgatter	Seite 22
Mo. 23.05.	16:00 – 20:00 Uhr	**Blutspendeaktion Rotes Kreuz**	Mehrzwecksaal Tarrenz	Seite 22
Di. 24.05.	14:00 – 17:00 Uhr	**Vinzenzstube**	Pfarrheim Tarrenz	Seite 22
Di. 31.05.	14:00 – 17:00 Uhr	**Vinzenzstube**	Pfarrheim Tarrenz	Seite 22

Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbesponsoren: A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Allianz, Alexander Eder / Autohaus Krismer / Driving Village / Eff-Ceram, Fischer-Fürrutter / Gasthof Sonne, Andreas Krajic / Gesundheit Plus, Mag. Markus Hangl / Hotel Gurgltaler Hof / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / La Luna II, Ali Aydin / Larcher Steinmetz GesmbH / Malerei Mario Deutschmann / Ofenbau Stangl, Werner Stangl / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Dr. Esther Pechtl-Schatz / Fa. Ramco / Patscheider Sport GmbH / Starkenberger Schloss-Stube / Tiroler Versicherung, Benedikt Schmid / Uniqa, Ulrich Plattner / Walchhof, Markus Walch / zoller.planen.bauen, Stefan Zoller

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

01.05.	Dr. Manuel MAURER	Imst, Pfarrgasse 7	05412 66248
07./08.05.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63380
14./15.05.	Dr. Stefan REISINGER	Imst, Pfarrgasse 20	05412 66753
21./22.05.	Dr. Florian ALBRECHT	Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Straße 24	05412 66100
26.05. **28./29.05.**	Die Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen auf **www.aektirol.at** (Nachtbereitschaft) oder unter der **Telefonnummer 141**		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

01.05.	Dr. Judith CSOBOD	Ried im Oberinntal, Hauptstraße 51	05472 21255
07./08.05.	Dr. Philip GRAF	Imst, Sirapuit 23	05412 61629
14./15.05.	Dr. Markus GABL	Zams, Hauptstraße 53	05442 65700
26.05.	ZA Holger HAHN	Landeck, Bruggfeldstraße 31	05542 63074
28/29.05.	Dr. Maurice HEGER	Ötztal-Bhf., Bahnhofplatz 1	05266 87142